



### Zwölfter Abschnitt.

## Stellungskämpfe am Zbrucz und bei Wasylkowce und der Waffenstillstand im Osten.

1. August 1917 bis 5. April 1918.

Der 1. und 2. August brachten zwei Tage Ruhe, in der Nacht wurde in der Stellung gearbeitet. Das I. Bataillon blieb auch für diese Tage dem Reserveregiment 244 unterstellt.

### In der Stellung am Zbrucz.

3. bis 12. August.

Am 4. August übernahm der Regimentskommandeur Major Ehrich den rechten der beiden Abschnitte der Brigade, der vom Punkte 278 nördlich Zielona mit Einschluß des Zbrucz bogens bis nördlich Szydlowce reichte. Das III. Bataillon hatte schon in der Nacht zum 3. August den linken Unterabschnitt besetzt, das II. Bataillon löste in der Nacht zum 4. das II. Bataillon des Reserveregiments 244 ab, das I. Bataillon blieb als Regimentsreserve in Sidorow. Die Stellung war insofern ungünstig, als die Höhen östlich des Zbrucz die am Westufer überragten und beherrschten. Am gefährdetsten waren die vorgeschobenen Gräben im Zbruczbogen, die Feldwach-